

# FACHARTIKEL IN DER IM+IO

## INFORMATIONEN FÜR AUTOREN

Die IM+io erscheint im Verlag des AWS-Instituts für digitale  
Produkte und Prozesse gGmbH,  
Scheer Tower | Uni-Campus Nord | 66123  
Saarbrücken/Deutschland  
Tel. +49 681 96777-0 | [info@aws-institut.de](mailto:info@aws-institut.de) | [www.aws-institut.de](http://www.aws-institut.de)

August-Wilhelm  
Scheer **Institut**   
Digital Research 

## INHALTSVERZEICHNIS

<b>1. FORM .....</b>	<b>3</b>
<b>2. ZU LIEFERNDE INHALTE .....</b>	<b>3</b>
<b>3. EXPOSÉ .....</b>	<b>4</b>
<b>4. ALLGEMEINER STIL .....</b>	<b>4</b>
<b>5. MANUSKRIFT-UMFANG .....</b>	<b>4</b>
<b>6. MANUSKRIFT-STRUKTUR .....</b>	<b>5</b>
<b>6.1 TEXTTEIL .....</b>	<b>5</b>
<b>6.2 ABBILDUNGEN .....</b>	<b>5</b>
<b>6.3 FOTOS UND BILDER.....</b>	<b>6</b>
<b>6.4 LITERATURANGABEN .....</b>	<b>7</b>
<b>6.5 AUTORENINFORMATION .....</b>	<b>7</b>
<b>6.6 AUTOREN KURZBIOGRAFIE(N) .....</b>	<b>8</b>
<b>6.7 AUTORENFOTO(S) .....</b>	<b>8</b>
<b>7. EINSENDUNG DER ARTIKEL UND KONTAKTDATEN .....</b>	<b>8</b>

## 1. FORM

- *Artikelumfang: 10.000 Zeichen inklusive Leerzeichen*
- *Schriftart: Arial, 12 pt. Zeilenabstand 1,5*
- *Keine Fußnoten oder ausformulierten Literaturhinweise im Fließtext (weitere Informationen: siehe Punkt 6.4)*
- *Keine Abkürzungen (bspw., bzgl., bzw., z.B., ggf., ...) im Fließtext*
- *Keine automatischen Formatierungen wie z.B. Silbentrennung einstellen*
- *Grafiken, Tabellen, Illustrationen nummerieren, bitte nicht in den Fließtext, sondern gesondert Anhängen*

## 2. ZU LIEFERNDE INHALTE

- **AUTOREN:**  
*Druckfähiges farbiges Foto mit 300dpi Auflösung, Name, Kontaktdaten (Email, Telefonnummer, etc.), Kurzbiographie von den wichtigsten Autoren ca. 250- 500 Zeichen (siehe Punkt 6.4).*
- **UNTERNEHMEN/ INSTITUTION**  
*Voller Name des Unternehmens bzw. der Institution.*
- **DEUTSCHER TITEL:**  
*Bitte wählen Sie keine zu langen Titel, das heißt maximal ca. 8 Worte (bzw. 45 Zeichen).*
- **VORSPANN:**  
*Ca. 350 bis 600 Zeichen (inkl. Leerzeichen). Bitte schreiben Sie eine Einleitung Ihres Beitrages mit den Kernthesen, den Hintergründen der diskutierten Problematik etc. Vermeiden Sie Einführungen wie „Dieser Artikel beschreibt ...“.*
- **„KURZ & BÜNDIG“:**  
*Ca. 350 bis 600 Zeichen (inkl. Leerzeichen). Bitte schreiben Sie eine kurze inhaltliche Zusammenfassung bzw. einfach Einführung zu ihrem Artikel, die sich an fachfremde Leser richtet und die wichtigsten Hintergründe und Grundinformationen erläutert.*
- **HIGHLIGHT-ZITATE:**  
*Bitte markieren Sie im Fließtext 3 ihrer Kernaussagen, die von besonderer Bedeutung sind und sich für eine graphische Hervorhebung eignen. Die Sätze sind idealerweise markant, kurz und aussagekräftig.*
- **MULTIMEDIALE ELEMENTE:**  
*Als weiterführende Information und zusätzlichen Service können Sie Links zu Webseiten, Videos, Bildergalerien, PDF Dokumenten und weiteren Elementen einreichen. Diese werden online entsprechend verlinkt und in der Druckausgabe durch einen QR Code zugänglich gemacht. Diese digitalen Elemente sollen dem Leser einen Mehrwert bieten.*

### 3. EXPOSÉ

Um zu vermeiden, dass sich insbesondere bei den Schwerpunktthemen des Heftes die Artikel inhaltlich zu sehr überschneiden, bitten wir alle Autoren vor Einreichung ihrer Artikel um die Zusendung eines formlosen Exposés bzw. Abstracts innerhalb einer Woche nach Vereinbarung für eine Artikelerstellung. Das Exposé sollte zwischen einer halben und höchstens einer DIN A4-Seite Umfang haben und die im Artikel diskutierten Themen, Schwerpunkte und ggf. die geplante Gliederung wiedergeben. Die Redaktion wird die Exposés prüfen. Sollte es zwischen einzelnen Artikeln starke Überschneidungen geben, wird die Redaktion den Autoren vorschlagen, bestimmte Schwerpunkte stärker zu berücksichtigen oder Teile des geplanten Artikels wegzulassen. Die Exposés können formlos per E-Mail oder als Word- oder PDF Datei an die Redaktion geschickt werden.

Autoren, die außerhalb der redaktionell geplanten Schwerpunktthemen Artikel publizieren möchten, können diese auch ohne vorheriges Exposé an die Redaktion schicken.

### 4. ALLGEMEINER STIL

**DIE IMIO ERSCHEINT NACH DEN REGELN DER NEUEN RECHTSCHREIBUNG. DIE ARTIKEL SOLLTEN KLAR UND ZIELORIENTIERT VERFASST SEIN.**

- verständlich in Sprache und Darstellung
- praxisorientiert, dabei jedoch wissenschaftlich genau
- keine werblichen Texte
- keine Umgangssprache
- keine langatmigen Einführungen und Erläuterungen von grundlegendem Wissen. Fokussieren Sie vielmehr von Beginn an auf die eigentliche Fragestellung Ihres Artikels.
- Abkürzungen wie etwa „bzgl., bzw., bspw., z.B., ggf.“ sind im Fließtext nicht erwünscht.

### 5. MANUSKRIFT-UMFANG

- Der Vorspann umfasst jeweils ca. 350 bis 600 Zeichen (inkl. Leerzeichen)
- Der Fließtext umfasst ca. 10.000 Zeichen (inkl. Leerzeichen)
- Die Autoren-Kurzbiografie umfasst ca. 250 bis 500 Zeichen (inkl. Leerzeichen)
- Schriftgröße 12 pt. Arial
- Zeilenabstand 1,5 Zeilen

### 6. MANUSKRIFT STRUKTUR

#### 6.1 TEXTTEIL

- Bitte achten Sie auf eine stringente Gliederung Ihres Textes und formatieren Sie Zwischenüberschriften bitte fett;

- Verweise auf Abbildungen ausformulieren: *Abbildung 1 zeigt ... / Wie in Abbildung 2 dargestellt o.ä. (nicht „vgl. Abb. 1“)*
- Texte im Format *\*.DOC oder \*.DOCx*
- Bitte verwenden Sie normalen Fließtext und nicht die folgenden Formatierungsoptionen in Word: automatische Silbentrennung, Fußnotenfunktion, Bildbeschriftungsfunktion, Querverweise, Rahmen-funktionen, Hyperlinks, Textmarken, manuelle Seitenumbrüche oder Abschnittswechsel, Autotext-funktionen, Tabstopps
- Text ohne Schreibschutz abspeichern

## 6.2 ABBILDUNGEN

Um eine ausreichende Druckqualität zu gewährleisten, stellen Sie für Ihre Abbildungen bitte eine hohe Auflösung (min. 300dpi) und einen ausreichenden Farb- bzw. Helligkeitskontrast sicher, insbesondere bei benachbarten Bildelementen. Bitte überladen Sie Abbildungen nicht durch zu viele Inhalte.

### ZUDEM BITTEN WIR UM DIE EINHALTUNG FOLGENDER PUNKTE:

- Unübersichtliche, unstrukturierte, verpixelte oder verschwommene Grafiken werden nicht akzeptiert, da sie nicht dem Qualitätsanspruch unseres Magazins entsprechen.
- Abbildungen als vom Manuskript getrennte Dateien mitschicken.
- Abbildungen bitte durchnummerieren und möglichst kurze Bildunterschriften sowie Quellenangaben wählen.
- Grafische Abbildungen (wie Logos, Grafiken, Icons, Illustrationen und Diagramme, Nicht-Fotos) vor-zugsweise als Vektorgrafiken liefern, da sie dann auflösungsunabhängig sind (mit Adobe Illustrator, Freehand, Inkscape oder ähnlichen Programmen erzeugbar). Mögliche Dateiformate (siehe jew. Dateierdung), die Vektordaten enthalten, sind *.ai*, *.svg* und *.fh*.
- Generell keine Effekte wie Schlagschatten oder Glühen, Kanteneffekte oder Pseudo-3D-Effekte oder Ähnliches verwenden.
- Möglichst keine CGI (Computer Generated Graphics) wie 3D-Renderings o.Ä. benutzen. Wenn, dann in sehr hoher (visueller/optischer und ästhetischer) Qualität und mit entsprechender Auflösung.
- Bitte reichen Sie keine Grafiken auf Microsoft Excel-Basis ein.
- Überlagerungen oder verdeckte Elemente sollten vermieden werden. Insbesondere dann, wenn sie etwas hervorheben oder zeigen sollen.
- Linien sollten zu ihrem Hintergrund in deutlichem Kontrast stehen (möglichst schwarz).
- Schrift sollte nicht durch Linien überdeckt sein.
- Linienstärke mindestens 1 pt. Druckgrafiken müssen 300 dpi aufweisen und von den cm-Maßen her so groß sein, wie sie abgebildet (gedruckt) werden sollen.
- Druckdateien müssen in einer Auflösung von mindestens 300 dpi bei Originalgröße (Druckformat in mm od. cm in dem sie abgebildet werden sollen) vorliegen und in CMYK-Farben. Sie sollten über-haupt nicht oder wenn, dann nur verlustfrei komprimiert sein. Mögliche Dateiformate: *.psd*, *.tif(f)*, *.eps*.

- JPEG/JPG ist kein für den Druck geeignetes Format. JPEG-Kompression wirkt sich immer negativ im Druckbild aus.
- PDF-Dateien müssen ohne (Passwort-)Schutz gespeichert werden, so dass wir die Inhalte problem-los entnehmen und weiterverarbeiten können.
- Copyright-Vermerke auf den Folien sind erlaubt, bitte jedoch möglichst klein halten und ohne werblichen Charakter.

**INSGESAMT BITTEN WIR AUCH IN IHREM SINNE UM GRAFIKEN, DIE EINEM HOHEN GRAPHISCHEN ANSPRUCH GENÜGEN UND SO DEN TEXT IHRES ARTIKELS PROFESSIONELL UND INTERESSANT UNTERSTREICHEN.**

#### BEISPIELGRAFIK:

Diese Grafik ist übersichtlich, gut strukturiert und in einem Farbschema gehalten. So ähnlich könnten auch die Grafiken zu Ihrem Beitrag aussehen.



*Abbildung 1: Pricing Excellence-Ansatz für (Mega-)Projekte*

## 6.3 FOTOS UND BILDER

Wir würden uns sehr freuen, wenn sie die Möglichkeit haben Bildmaterial zu ihrem Thema miteinzureichen, dies ebenfalls in den Artikel einzubauen.

- Bitte liefern Sie auch diese Bilder in hoher Qualität (min 300 dpi).
- Die Bilder dürfen nicht anderweitig urheberrechtlich geschützt sein oder müssen dementsprechend markiert werden.
- Die Bilder sollten ästhetisch ansprechend sein und dazu dienen den Text zu visualisieren.

## 6.4 LITERATURANGABEN

- Keine Fußnotenzitate
- Im Fließtext Verweise in der Form [1], [2] etc. angeben. Benutzen Sie bitte nicht die Fußnotenfunktion.
- Auflistung im Anschluss an den Textteil unter der Bezeichnung „Literaturverzeichnis“

Literaturangaben im Literaturverzeichnis prinzipiell bitte nach folgendem Muster:

### BEI BÜCHERN, SELBSTÄNDIGEN SCHRIFTEN:

z.B. [1] Autor (Name, Vorname): Titel; ggf. Untertitel. Auflage, Erscheinungsort. Erscheinungsjahr. Seitenzahl(en) der Fundstelle

### BEI EINZELBEITRÄGEN AUS ZEITSCHRIFTEN, SAMMELBÄNDEN ETC.:

[1] Autor (Name, Vorname): Titel, ggf. Untertitel. In: Titel der Zeitschrift/ des Sammelbandes, Ausgabe/Jahr. Seitenzahl(en) der Fundstelle(n)

### BEI INTERNETQUELLEN:

[1] Autor (Name, Vorname): Titel. URL. Zugriffsdatum

## 6.5 AUTORENINFORMATION

Bitte geben Sie im Anschluss an den Textteil die vollständigen Namen und Kontaktdaten der beiden wichtigsten Autoren nach folgendem Muster an:

- Akademischer Titel, Vorname, Name
- Unternehmen oder Institution
- Funktion/Position
- Anschrift
- Telefon
- E-Mail
- Internetadresse
- Die weiteren Autoren werden zu Beginn des Textes genannt, mehr als 3 Autoren können aber nicht vorgestellt werden.

Bitte liefern Sie uns dringend auch Ihre Anschrift, an die ein Autorenexemplar der Ausgabe im Anschluss der Veröffentlichung geschickt werden soll.

## 6.6 AUTOREN-KURZBIOGRAFIE(N)

Verfassen Sie einen kurzen Fließtext (ca. 250 bis 550 Zeichen inkl. Leerzeichen), der die wichtigsten Stationen des Werdegangs sowie die aktuelle Position des jeweiligen Autors neutral beschreibt. Lediglich die drei wichtigsten Autoren werden mit einem Kurzportrait vorgestellt.

## 6.7 AUTORENFOTOS

*Foto(s) des/r Autors(en) bitte in elektronischer Form als separate Datei im Format TIFF, JPEG oder PSD (Photoshop) in möglichst hoher Auflösung (300 dpi) sowie farbig liefern. Bitte binden Sie Autorenfotos nicht in Ihre Word- oder PowerPoint-Datei ein.*

## 7. EINSENDUNG DER ARTIKEL UND KONTAKTDATEN

*Manuskripte, Präsentationen und Abbildungen senden Sie bitte jeweils als separate Dateien per E-Mail an die Redaktion: [LISA.CHRISTL@AWS-INSTITUT.DE](mailto:LISA.CHRISTL@AWS-INSTITUT.DE)*

### REDAKTION:

*Dr. Dirk Werth (Chefredaktion)*

*Lisa Christl (Chefin vom Dienst)*

### KONTAKTINFORMATIONEN:

*Lisa Christl*

*Tel.: +49 681 96777-294*

*E-Mail: [Lisa.christl@aws-institut.de](mailto:Lisa.christl@aws-institut.de)*

### BITTE BEACHTEN SIE:

*Belegexemplare für Autoren können nur noch dann verschickt werden, wenn Sie uns rechtzeitig die entsprechende Versandadresse mitteilen. Diesbezügliche nachträgliche Recherchen unsererseits sowie zusätzliche Belegexemplare für vermittelnde Agenturen sind leider nicht möglich.*

*Wir danken für Ihr Verständnis.*

## DIE IM+IO-REDAKTION

**WEITERE INFORMATIONEN ZU ANZEIGEN, ABONNEMENT SOWIE BEIRATSMITGLIEDSCHAFT ERHALTEN SIE UNTER [WWW.IM-IO.DE](http://WWW.IM-IO.DE).  
GERNE KÖNNEN SIE UNS AUCH PER TELEFON +49 681 96777-0 ODER PER E-MAIL AN [INFO@IM-IO.DE](mailto:INFO@IM-IO.DE) KONTAKTIEREN.**